Die postmoderne neokantianische Fachzeitschrift zur Transzendentalphilosophie mit neuen Antinomien, Paralogismen und Amphibolien sowie dem kategorischen Imperativ in neuer Formulierung.

SCHACHJUGEND NRW

Patz Buch

Ausgabe 3 11. April 2012

NRW-Jugendeinzelmeisterschaften Kranenburg 2012

Liebe Teilnehmer, Eltern, Betreuer, Trainer und sonstige Gefolgsleute!

Die Doppelrunde ist vorbei, und es ist mit einiger Wahrscheinlichkeit nicht vor 10 Uhr, wenn ihr das gerade lest, denn heute beginnt ja die Runde erst um 15 Uhr. Das Wetter bleibt weiter trüb, aber hoffentlich nicht eure Gemüter! Heute gibt es extra viel Training, außerdem findet heute das, worauf einige von euch sicherlich schon die ganze Meisterschaft warten: Das Tandem-Turnier! Wir wünschen euch viel Spaß dabei.

Spielt anständig, bleibt anständig
Euer Patzblatt-Team



Zunge raus und Spielen!

Ü-Schach - Turnier

Das Überraschungsschach war wie jedes Jahr ein voller Erfolg!! Ob jung, alt, groß oder klein, jeder hatte eine Unmenge ereignisreicher Aktionen erlebt. Egal, ob sitzend oder stehend, Mädchen oder Junge, jeder musste aus sich selbst rauskommen und zeigen, wozu er in der Lage ist. Den 46 Teilnehmern waren keine körperliche oder geistige Anstrengung zu schwer. Außer den bekannten „Klassikern“: Brett drehen (90°,180°), Schwarzes Loch, Pókemonschlagen, etc. , haben wir uns viele kreative Blockbuster ausgedacht. Unter den „beliebtesten“ waren die Kniebeugen, Pirouetten, hämisches Lachen, verbale Auseinandersetzungen, etc. Bei diesem Turnier ging es nicht nur um Spielstärke, sondern auch Glück und Durchhaltevermögen dazu. Überraschung passieren auch bei DWZ-starken Spielern und dabei ungewollt. Nicht nur mit der Niederlage im U25 Open gegen ca. 900 DWZ überraschte der Legionär des Küchendienstes und allen möglichen Straftaten (an dieser Stelle möchten wir keine Namen nennen), um Gegner mit 6 Bauern, Turm, Springer und noch genug Material Patt zu setzten. Zitat: „Achtung, ich

(weiter auf Seite 7)

Zeitplan (U12-U18, gilt nicht für U10!)

Mittwoch, Tag 3

7:00:	Joggen mit Helin
8:00:	Frühstück
9:00-13:00:	Singstar
10:30:	Tischtennis-Turnier mit Dustin, Sport und Spiel
11:00:	Schachtraining
13:00:	Mittagessen
14:00:	4. Runde
16:00:	Sport und Spiel
16:00-17:00	Fußball
17:00-18:30	Volleyball
17:00:	Schachtraining mit Landestrainer Bernd Rosen
18:00	Abendessen
19:30:	Tandem-Turnier

Donnerstag, Tag 3

7:00:	Joggen mit Helin
8:00:	Frühstück (5. Runde um 9:00)

ACHTUNG: DWZ-Workshop mit Kai wird auf Donnerstag verlegt

Küchendienst

Mittwoch
Frühstück: Falke, Spatz, Zyfflich, Fam. Bünte
Mittagessen: Bussard, Maselberg
Abendessen: Lentscheberg, Forelle, Birke

Donnerstag
Frühstück: Köhlerberg, Fam. Lipske



Mal kurz nachgefragt ...!



Anette Hox, Küche

Was ist das besondere an unserer Truppe?
1. Wir essen ständig zu anderen Tageszeiten. Seltsam.
2. Wir essen mit häufig wechselnden Personenzahlen.
3. Wir sind eine sehr ruhige und sehr freundliche Gruppe, die man gerne zu Gast hat.

Der SJNRW-Wetterfrosch lässt grüßen!

Kranenburg hat wenig Glück
mit Kälte, Nässe und viel Regen,
aber es gibt kein zurück,
ihr wollt schließlich das Schachspiel pflegen!
bei Ü-Schach,Tandem oder Blitzen
zählt letztlich nur Caïssas Segen,
deshalb wär es ja sehr verwegen,
dass Sonnenstrahlen müssten flitzen.

Aussichten für heute: Regen, Regen, Regen, Regen, vielleicht (aber nur vielleicht) ein wenig Sonne 13°C; macht das Beste draus!



Der Chefkoch empfiehlt Heute:



Vorspeise: delikate Vorsuppe
Hauptspeise: Hühnergeschnetzeltes an Reis mit Eisbergsalat
Dessert: Gourmet-Eis

Küchendienst/Mahlzeiten

Mahlzeiten:
Jeder trägt, nachdem er gegessen hat, seinen Teller, sein Besteck und seine Tasse/Glas auf den Küchenwagen. JEDER! Wenn euch das Essen nicht schmeckt, kratzt es vom Teller in den Metallbehälter, der am Wagen hängt. Dieses Essen ist für Tiere an diversen Bauernhöfen um Kranenburg; diversen Plastikmüll schmeißt ihr daher bitte in den Mülleimer. Wenn ihr ein



So hinterlässt man seinen Platz nicht nach dem Essen!!!

Schwein wärt, dann würdet ihr euch daran nämlich verschlucken

Küchendienst:

Der Küchendienst ist dafür verantwortlich, nach dem Essen die Küchengeräte und Servierteller auf die Wagen zu räumen, die Tische abzuwischen und für die nächste Mahlzeit neu einzudecken. Schaut im PatzBlatt die aktuellen Küchendienstpläne nach und findet euch nach der Mahlzeit in den Essenssälen ein.
Es liegt in eurem Interesse, dass alle sich daran halten. Wenn ihr selber Küchendienst habt, werdet ihr dankbar sein.

Turnierbericht

Die Doppelrunde ist gespielt und man kann einen kurzen Blick auf den Zwischenstand werfen. Interessant ist, dass in keiner Altersklasse ein Favorit vorne ist!

U12

Amil Abbasov setzt sich durch seinen dritten Sieg vom Verfolgerfeld ab, das aus Jonas Roos und Tristan Niermann besteht (jeweils 2,5 Punkte). Überraschenderweise befinden sich im Feld der Spieler mit zwei Punkten die drei Favoriten.

U12w

Afet-Ekin Özkan trägt die weiße Weste und wird von Hanna Schreiber und Julia Walker verfolgt (beide 2,5 Punkte).

U14

Die beiden Spitzenbretter spielen Remis verkleinern den ehemals aus einem Punkt bestehenden Vorsprung vor dem Verfolgerfeld auf einen halben Punkt.
Oliver Bachem erholt sich von seinem Sturz und merkt an, dass die Spieler an den oberen Bretten häufig Remis spielen.

U14w

Nachdem Favoritin Anne Reksten in der letzten Runde kurz gestoppt wurde, schließt sie zum Führungsfeld auf, das noch aus Eva Maria Titgemeyer und Amina Sherif besteht, die sich heute Remis trennten.

U16

Patrick Imcke marschiert durch und gewinnt gegen den an 2. gesetzten Johannes Florstedt. Verfolgt wird er von Jona Ratering mit 2,5 Punkten und einem größeren Feld von Spielern mit 2 Punkten. Xianlang Xu erholt sich, nachdem er einige Blessuren (2 Niederlagen!) hinnehmen musste.



konzentrierter Schweifblick in die Ferne ...

U16w

An der Spitze stehen Laura Koch, Jessica Bürger und Eva Baumann mit jeweils 2,5 Punkten. Letztere hielt nach tapferem Widerstand eine glatt verlorene Partie sensationell gegen Hannah de Cauter remis, wo andere schon längst aufgegeben hätten.

U18

Das Spielerfeld, das sich spielstärkemäßig nicht allzu sehr unterscheidet, wird von Timo Budszhun angeführt, der 2,5 Punkte hat. Überraschend,da er alle im Club DWZ 2000+ hinter sich gelassen hat.

U18w

Elanor Schrader entscheidet das Spitzenduell gegen Jasmin Jentsch für sich und führt das Feld ungeschlagen an und mit großen Vorsprung an. Ihr Verfolgerfeld haben alle nur 2 Punkte.

Hinweis von der Turnierleitung:

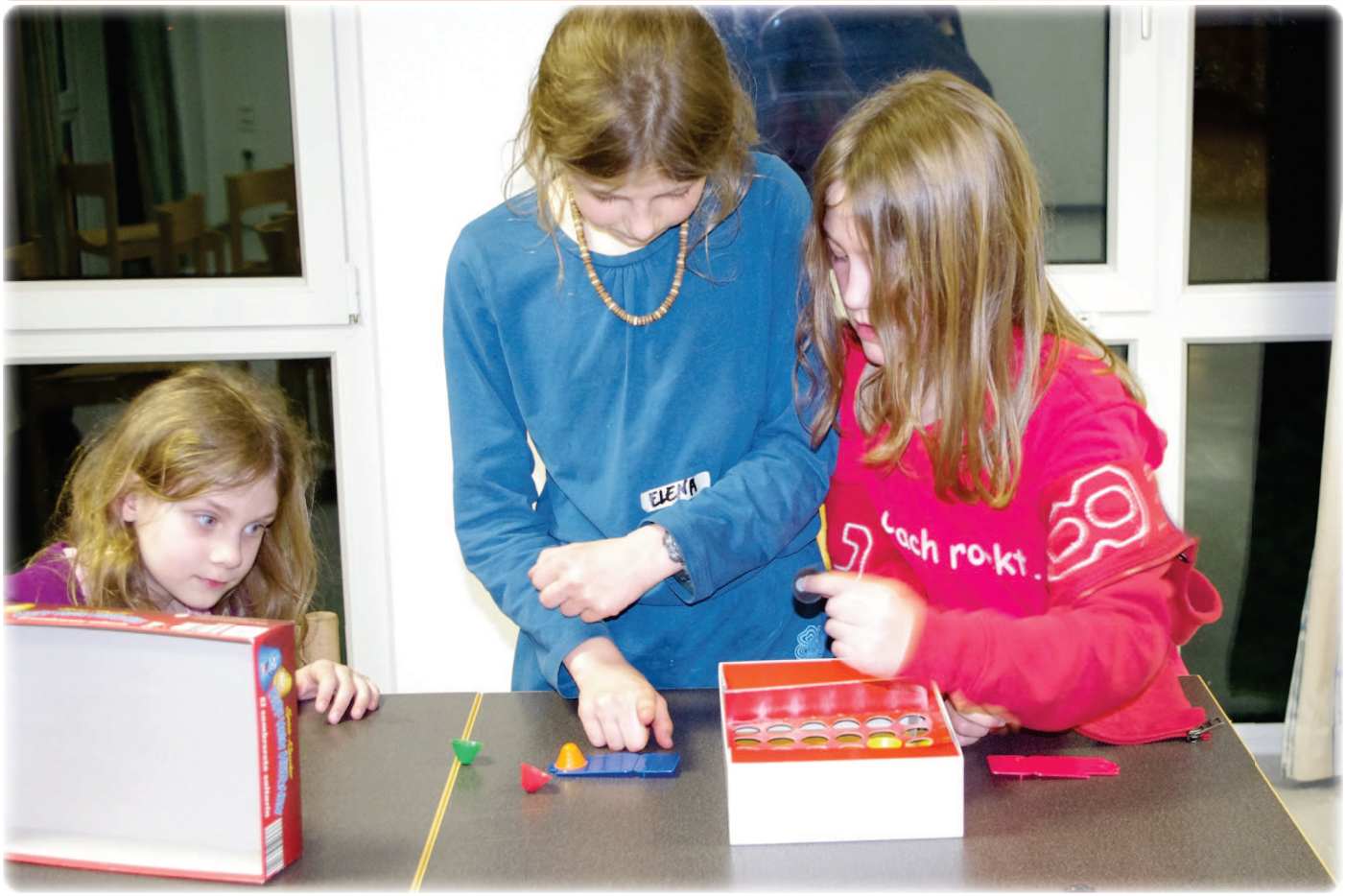
Die Ergebnisse und die Paarungen sind nun aufgrund des Windes und des Regens nicht mehr draußen bei der Treppe zu finden, sondern in der Schachgrotte.

Turnierbericht

Rainer twittert aus dem Turniersaal:

Thematurnier um 18:30: von den 9 verbliebenen Partien haben 7 ein Endspiel mit einer Mehrqualität erreicht. (18:30 Uhr)
„Vernehmbare Flatulenz-Störung in der U18. Ob wir auch dafür ein Messgerät besorgen müssen? Oder einfach selbst hinterher schnüffeln? „warum hast Du nicht den Bauern da rüber gezogen? Ist doch ganz einfach!“ - Leute, denkt doch mal nach, bevor Ihr den Mund aufmacht! (10:58 Uhr)

U 10 News



Wo ist die 50?

Gestern Abend hatten die U10er ihr erstes Rahmenprogrammspiel: 50 Fragen-Spiel. Die Regeln waren einfach. In einer gekennzeichneten Fläche versteckten die Betreuer Zahlen von 1-50. Die Spieler, die in verschiedene Gruppen aufgeteilt waren, hatten die Aufgabe auf einem Spielbrett zu würfeln und mit ihrer Figur auf eine Zahl vorzurücken. Anschließend mussten sie die erwürfelten, versteckten Zettelchen suchen und eine Aufgabe lösen. Das ging solange so, bis eine Gruppe die letzte Nummer auf dem Spielbrett erreichte.
Eins steht fest: es war einer der wildesten und lautesten Rennereien seit der Erfindung der ersten verpackten Schokolade in den Supermärkten. Es gab zwischendurch ein Kopf an Kopf Rennen zwischen der Gruppe mit Valerie, Dana, Elena, Kirsten, Marietta und Anne und der Gruppe Philip, Maximilian, Benedikt und Quen . Beeindruckend war die Leistung von Moritz, der die Züge für ein Schäfermatt ohne die Hilfe eines Schachbrettes aufsagen konnte. Am Ende setzten sich die Gruppe mit Luca, Alex, Lennert und Fatih und die Mädchengruppe durch.
Herzlichen Glückwunsch!

Mal kurz nachgefragt ...!



Fatih, Lennert, Luca, Alex (U12)

Was waren beim 50-Fragen-Spiel eure drei Lieblingsfragen?

1. Wieviele Felder hat ein Schachbrett?
2. Papierflieger
3. Hütchenspiel (siehe Titelbild)



Tipps und Tricks für Eltern der U10 (w)

- Dein Kind kann alleine Schach spielen.
- Ausreichend Flüssigkeit und feste Mahlzeiten steigern die Leistung deines Kindes.
- Den Ehrgeiz am Spiel kann Dein Kind auch selbst finden.
- Dein Kind ist auch hier, um Freunde zu finden.
- Dein Kind sollte um 21:00 Uhr im Bett sein.

Blick in den U10-Turniersaal

von Schiri Kai

Die Szenerie erinnerte stark an die letzten Momente vor dem Start eines Formel 1-Rennens, wenn alle Mechaniker einen letzten Blick auf die Autos werfen. Kurz vor dem Start der gestrigen U10-Runde versammelten sich zahlreiche Eltern an den Brettern ihrer Schützlinge, um ihnen die letzten Hinweise für das anstehende Schachturnier zu geben („Spiel langsam“, „vergiss nicht zu trinken“, etc.). Dann bat Schiri Kai die Eltern darum, den für den Spielern abgesperrten Bereich zu verlassen und los gings mit der ersten Runde der NRW-U10w und U10-Meisterschaft. Während bei den Mädchen in der ersten Runde größere Überraschungen ausblieben, gab es bei den Jungen eine. Der an zwei gesetzte Akteur startete mit einer Niederlage. Hingegen scheint der Top-gesetzte Yannick Nerven wie Stahl zu haben (ihm würde es wahrscheinlich aus nichts ausmachen, wenn im Nebenraum eine Musikkapelle spielen würde): Mit nur fünf Minuten auf der Uhr, aber mit einem Mehrläufer spielte er seelenruhig die Partie zuende und ließ sich dabei nicht anmerken, wie wenig Zeit er noch hatte. Beim Mattzug zeigte seine Uhr weniger als 15 Sekunden an.

Zeitplan (U10):

8:00:	Frühstück
9:00:	3. Runde
13:00:	Mittagessen
14:00:	4. Runde
ca. 16:30:	Tischtennis-Turnier
18:30:	Abendessen
19:30:	Überraschungsschach
21:00:	Nachtruhe

Fußballturnier

Das diesjährige große Fußballturnier findet am Donnerstag ab 14 Uhr statt!

Vorrunde:

Wie immer spielen die 6 Verbände und das Betreuerteam in 2 Vorrundengruppen á 10 Minuten-Spiele gegeneinander.

Finale:

Anschließend spielen die Sieger im KO-System á 13 Minuten gegeneinander.

Regeln:

Ein Team besteht aus 4 Feldspielern plus 1 Torwart und beliebig vielen Auswechselspielern, welche die gesamte Zeit fliegend wechseln können.
In diesem Jahr spielen wir erstmals ohne den U12 Pflichtspieler, weil die U10/U12 am Freitag ein eigenes Fußballturnier ausspielen werden. Der Pflichtmädchenplatz im Team bleibt allerdings bestehen.
Wir bitten die U18er aus jedem Verband, eine geeignete und siegeshungrige Mannschaft auf die Beine zu stellen und diese bis heute Abend 21:00 Uhr (!) in der Turnierleitung namentlich zu melden! Die Vorfreude ist schon jetzt riesig und jede Menge Zuschauer sind ausdrücklich erwünscht!

Die Teamer werden in diesem Jahr übrigens noch von Christoph Koke verstärkt, der für eine Rekordablösesumme vom Münsterland ins Betreuerteam gewechselt ist. Sie rechnen sich nicht nur deswegen hervorragende Chancen auf den Gesamtsieg aus...:)



Bausack - Meisterarchitektin



Nils´ Fanpaket zum Ausschneiden,
Teil 1: Arm:
morgen: Gebiss

Zwischenstand Singstar:
Die Gewinner der Top 5 von Dienstag

Taio Cruz „Hangover“, Nikola mit 5370 Punkten
Tokio Hotel „Durch den Monsun“ ,Natascha mit 7480 Punkten
Maroon 5 „Moves like Jagger“, Nikola mit 7150 Punkten
Natalie Kills „Mirrors“, Eva mit 8280 Punkten
Nickelback “How you remind me“ Nikola mit 6750 Punkten

Die Top 5 für heute:
Fools Garden „Lemon Tree“
Bruno Mars „Grenade“
Christina Stürmer „Ich Lebe“
Lady Gaga „Bad Romance“
Dana Winner „Moonlight Shadow“

(Anmerkung der Redaktion: Ich bin dafür, dass Nikola am Abschlussabend was singt)

CASTING, CASTING!!! Kranenburg such den Alleskönner (KSDA)

Seit Jahren ist das Event mit den unschlagbar einfachen Regeln am Freitag Nachmittag ein Dauerbrenner: „Kevin und Robin in den Wald“. Die Regeln sind denkbar einfach: Kevin und Robin fliehen mit etwas Vorsprung in die bewaldete Umgebung von Kranenburg und führen dabei einen übertrieben großen Vorrat an Süßigkeiten mit sich. Die Gruppe aus Teilnehmern, welche die beiden schließlich findet, kann die ungesunde Belohnung behalten.

Der Haken in diesem Jahr: Robin ist nicht hier und ohne Begleitung verläuft sich Kevin ständig.

Und das ist nun deine Chance! Ruhm und Ehre warten auf dich, wenn du der neue Robin wirst und es schaffst, der Meute eine Stunde erfolgreich lang zu entkommen. Also: Du bist intelligent, sportlich, kannst dich schnell und gut tarnen, verfügst über eine großartige Orientierung und schaffst es, auch den unsportlichsten Menschen zu körperlichen Höchstleistungen anzutreiben? Dann merk dir den Termin und komm am Donnerstagabend, nach dem Grillen am Donnerstag, um 20 Uhr, zum KSDA-Casting!



Timo (U18)

Deine drei SJNRW-JEM Favourite-Games:
1. Bang
2. Mörder
3. Saboteur



Natawan und Helin

Bist du der beste Tischtennisspieler? Probier es aus!

Im Schatten der Weltmeisterschaften vor zwei Wochen in Dortmund tragen wir unsere Kranenburgmeisterschaften heute um 10:30 Uhr an der Tischtennishalle aus. Bringt eure Tischtennisschläger mit und zeigt allen, wie ihr in der schnellsten Sportart der Welt bestehen könnt. Die Welt denkt, dass die Chinesen in Teddybärenform die Spitze im Tischtennissport darstellen? Da haben sie wohl unsere Kranenburger noch nicht kennen gelernt...

Tandem-Turnier

Heute Abend findet das beliebte Tandemturnier statt. Wir versuchen, um 19:30 Uhr zu starten. Anmelden könnt ihr euch in der Schachgrotte. Ihr braucht einen Teamnamen, dann stellt ihr den spielstärksten Spieler an Brett 1 auf und den zweiten Spieler an Brett 2. Wenn wir pünktlich anfangen, spielen wir 9 Runden. Wenn es später wird, passen wir die Rundenanzahl an. Gespielt wird nach den offiziellen NRW- Tandemregeln, d.h.5 Minuten pro Partie und Spieler. Bauern kann man zwischen der 2. Und 7. Reihe einsetzten; mit Schach, ohne Matt. Ein durchgehender Bauer wird durch eine Figur vom gegnerischen Brett ersetzt. Man darf nur jeden zweiten Zug vorsagen. Den Mädchenbonus wird es auch weiterhin geben, aber diesmal DWZ-begrenzt. Alle Spielerinnen über 1500 DWZ steht dieser Bonus nicht mehr zu. Da es starke Teams und etwas schwächere Teams gibt, existieren Ratinggruppen: > 3300, > 3100, > 2900, >2500, > 2300, bestes U 12-Team und bestes Mädchenteam.
Bis heute Abend!

Auflösung des versteckten Rätsels: Ein Baum hat Zwei G, nämlich Zweige. Niemand richtig?
Beste Antwort von Johannes Karthäuser: Buchegger

Überraschungsturnier, Rangliste)

Rang	Teilnehmer	Punkte	Buchh
1.	Oliver Joos	6.0	28.5
2.	Florian Spindler	5.5	33.0
3.	René Borchert	5.5	28.5
4.	Sven Titgemeyer	5.0	30.0
5.	Elanor Schrader	5.0	29.5
6.	Lars Kasüschke	5.0	28.5
7.	Dennis Kagan	5.0	27.5
8.	Maximilian Heldt	4.5	28.5
9.	Ramil Sabirov	4.5	28.0
10.	Aurelia Siegel	4.5	23.0
11.	David Ramien	4.0	29.0
12.	Afet-Ekin Özkan	4.0	27.5
13.	Jan Dette	4.0	27.0
14.	David Kaplun	4.0	26.5
15.	Judith Bünte	4.0	24.0
16.	Chri. Wassermann	4.0	22.0
17.	Nikola Zalomska	4.0	22.0
18.	Phillip,Junk	3.5	28.5
19.	Chiara van Lindt	3.5	28.5
20.	Daniel,Savchenko	3.5	28.0
21.	Peter Herzum	3.5	26.5
22.	Carolin,Kublanov	3.5	24.5
23.	Katharina Brühl	3.5	24.0
24.	Ellen Bünte	3.5	24.0
25.	Maria Berenhardt	3.5	23.5
26.	Lena Rebecca David	3.5	22.5
27.	Hanna Schreiber	3.5	22.0
28.	Anna-Kath. Volesky	3.5	22.0
29.	Elizabeth, Kublanov	3.5	19.5
30.	Laura Möller	3.0	25.5
31.	Tobias Niesel	3.0	25.5
32.	Michelle Hallmann	3.0	22.5
33.	Oliver Qiu	3.0	22.0
34.	Julia Walker	3.0	20.0
35.	SophieSchröter	3.0	19.0
36.	Margarita Zhuk	2.5	25.5
37.	Katrin Sommer	2.5	25.5
38.	Fabio v. d. Dolder	2.5	21.5
39.	Laura Barnstedt	2.5	20.5
40.	Jonas Roos	2.5	19.5
41.	Laurenz Peter	2.0	25.5
42.	Saskia Gilde	2.0	23.0
43.	German Merkin	1.5	21.0
44.	Kai Schaller	1.5	19.5
45.	Sebastian Sporer	1.5	17.5
46.	Jonas Liebelt	1.5	17.0

Alekseys Lieblingsregel beim Üschach:
Mädchen dürfen zweimal ziehen.

(Weiterführung von Seite 1)

setze gleich Matt ……..… SCHEI**** PATT!!!!“. Mädchen durften sich wegen einer Überraschungsregel doppelt freuen, als sie zwei Züge hintereinander ziehen durften. Zusammenfassend kamen die Teilnehmer und Betreuer auf ihre Kosten.
Lachfaktor-Bewertung: Dame (seht euch einfach die Bilder an, oder fragt die Teilnehmer)



„Au Backe, sieht das doof aus!“



„Ist mir egal, wie doof ich aussehe, ich gewinn trotzdem!



„Mein Gegner sieht so doof aus, ich muss weggucken!“

Die Kitzelmonster greifen an! Betreuer, rettet euch!



Mit Kevin fing es an …



PatzBlatt wird angegriffen



TL wird geschrottet



Aua! AUA!!



Auch von Nils konnten sie nicht die Finger lassen



HILFE!



Jan Eric auf der Flucht



Machtloser Trainer!

zu kitzelnde Beteuer: Daniela (auch, wenn sie euch angestiftet hat!!), Philipp, Swetlana, Rainer, Kai. Fortsetzung folgt!

Combinaciones

vom Chilla und vom Kubo

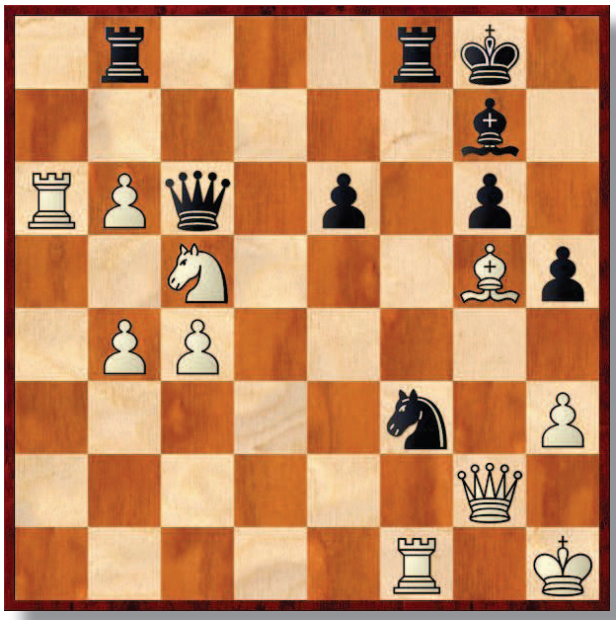
Auflösung der gestrigen Aufgaben:

1) 1. Dd7+ Kf8 2. Lh6+ Kg8 3. Dd4 f6 4.Dc4#

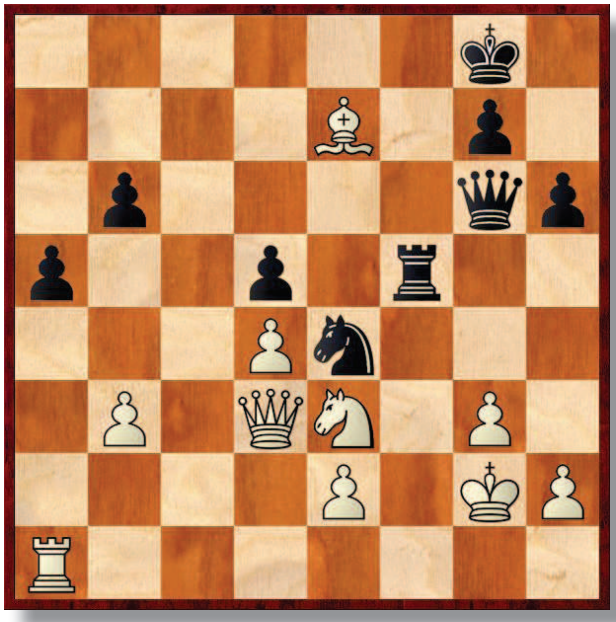
2) 1.Th7+ Kg8 2.Sf6+ Kf8 3. e7+ Sxe7 4. Tf7+ Sxf7 Se6# Elne Stellung, die ein Diagramm verdient:

3) 1. Th8 Lxh8 2. Txh8+ Kxh8 3. Lxf6+ Kg8 4. Lxe7+

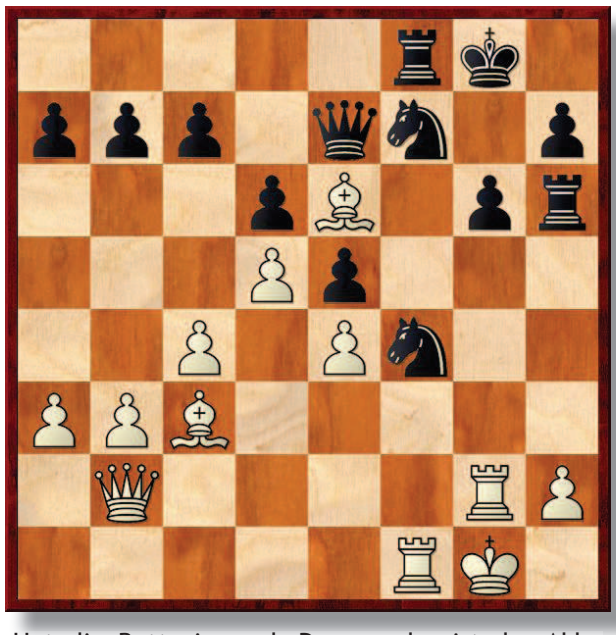
4) Hmmh, unseren Hinweis hat wohl niemand richtig gedeutet („im Vorübergehen“ = en passant). Daher gewann axb6# e.p. sofort. Allerdings gewann auch die Zugzwanglösung 1. Kb4 Kxa6 2. Th5 Ka7 (La7 3. Lxb5#) Txb5 3. Ka6 4. Tb7#



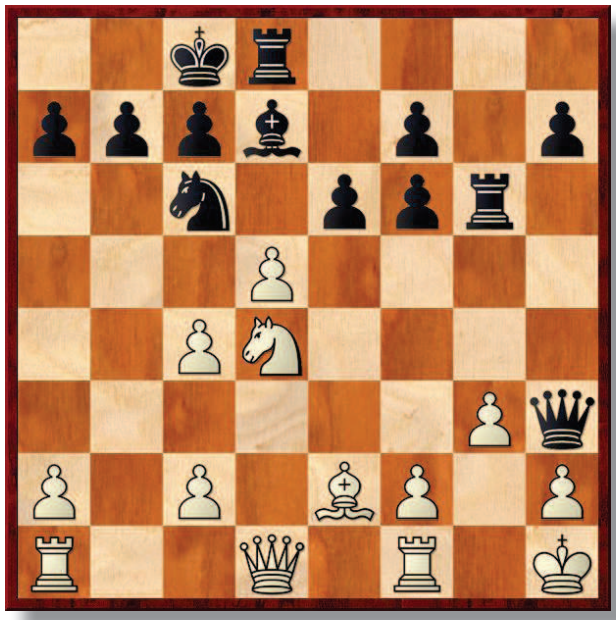
Mit welchem eleganten taktischen Zug leitet Schwarz eine Gewinnkombination ein?



Mit welcher kleinen taktischen Zugfolge wird Schwarz bei bester wißer Verteidigung zumindest eine Qualität gewinnen.



Hat die Batterie noch Power oder ist der Akku leer?



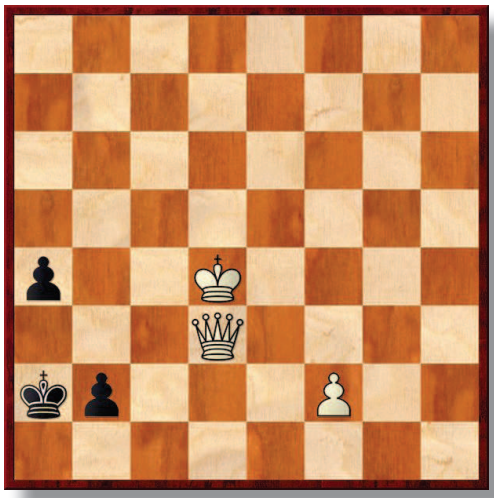
Eine einfache, griffige, aber doch oft vergessene Regel lautet: „Berechne alle Schach- , Schlag- , und Drohmöglichkeiten, sowohl die eigenen, als auch die des Gegners. Wenn ihr diese Regel beherzigt, dann ist der folgende Knüller vielleicht gar kein Knüller, sondern sogar einfach?!

Rangliste:

Martin Riederer: 8
Johannes Florstedt: 5
Xianlang Xu: 2,5
Kathrin Sewald: 2

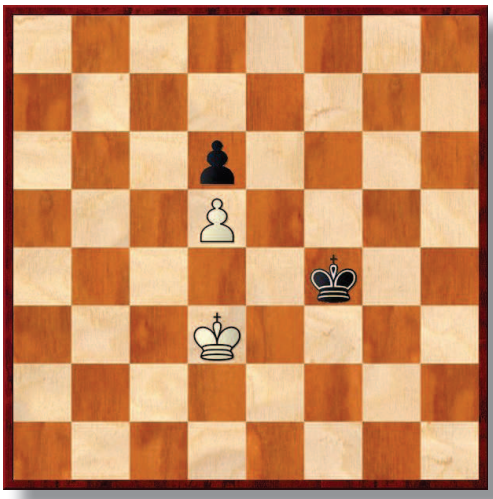
(Anmerkung der Redaktion: Sehr fleißig, Herr Riederer!)

Reinfälle und Irttümer



Eits – Marschall, 1929

Weiß hat eine Dame mehr und ist sogar am Zug. Versuchen es dennoch ins einfach gewonnene Bauernendspiel abzuwickeln. 1. Kd4-c3 b2-b1=D 2. Dd3xb1 Ka2xc2 3. Kc3-b4 und weiß denkt sich, „ ist ja klar gewonnen, der f-Bauer läuft durch“. 3… Kb1-b2!! Und plötzlich ist der König im Quadrat. 4.Kb4xa4 Kb2-c3.v



Kowels – Stanchu, 1988

Das erste Brett der schottischen Männermannschaft bemerkte, dass er den Bauern auf d5 nicht halten kann und hat entschieden aufzugeben. Die klugen Endspiel-Spezialisten unter euch wissen, dass die Stellung Remis ist :) Warum fragen sich manche von euch? Das würdet ihr beim Training erfahren.

Training mit Landestrainer Bernd Rosen

Verstärkt wird unser Trainerteam von Landestrainer Bernd Rosen. Er hat zwei Trainingseinheiten geplant:

Heute um **17:00** Uhr:
„Die Kunst der Bauernführung“ (Für ältere Altersklassen (ab U14), jüngere sind aber herzlich eingeladen!

Donnerstag um 11:30 Uhr:
„Immer feste druff! - Angriffsideen“ (Für jüngere Altersklassen (U10, U12); Ältere sind aber auch herzlich eingeladen!



Das PatzBlatt hat ein exklusives Interview mit Bernd geführt:

PatzBlatt: Hallo Bernd, wie findest du die Meisterschaft bisher?
Bernd Rosen : Ich bin jetzt schon das 10. oder 11. Mal hier und kann sagen, dass die Stimmung und die Atmosphäre wie immer ausgeprochen gut ist!
PB: Welche Fördermöglichkeiten bieten der Schachbund und die Schachjugend NRW für spielstarke Jugendliche?
Bernd: Wir haben unser Stützpunktsystem für Kaderspieler und stellen Trainingsmaterialen bereit (beispielsweise auf meiner Homepage www.die-schachaufgabe.de).
PB: Wo siehst du größten Herausforderungen im Spitzenschach in Bezug auf NRW?
Bernd: Das ist natürlich ein sehr komplexes Thema. Matthias Blühbaum aus NRW (gehört zur sogenannten „Prinzengruppe“) ist beispielsweise unter den 10 besten der Welt in seiner Altersklasse. Für solche Spieler die Rahmenbedingungen (Turniereinladungen mit starken Spielern, Extra-Training) zu stellen, gestaltet sich als sehr schwierig, denn das Spitzenschach der Welt hat momentan nichts mit Deutschland zu tun, anders als etwa bei Schwimmern. Generell haben wir aber materiell ausgezeichnete Voraussetzungen (Computer, Schachlehrvideos), wenn ich das mit meiner Zeit als Jugendlicher vergleiche, die man nutzen sollte.
Außerdem lassen sich individuelle Vereinbarungen mit den Schulen leichter treffen, da gute Schachspieler auch sehr häufig gute Schüler sind.

Streifzug durch die Schachgeschichte:

von Aleksey

Als der damalige Weltmeister Aljechin bei einem Spaziergang in Paris ein kleines Café betrat, um dort eine Erfrischung einzunehmen, bemerkte er, dass im selben Raum Schach gespielt wurde. Nach einer Weile wurde er von einem Herrn gebeten, mit ihm doch eine Partie Schach zu spielen. Der Weltmeister willigte ein, die Gegner setzten sich daraufhin an einem Tisch und stellten die Figuren auf. „Ich gebe Ihnen einen Turm vor", sagte der Weltmeister. Leicht entrüstet erwiderte sein Kontrahent: „Aber wieso denn? Sie kennen mich doch überhaupt nicht. „Eben deswegen!" antwortet Aljechin.



Weltmeister Aljechin mit seiner Katze.
Zusatzrätsel: Wie hieß diese Katze?

Alekseys Wundertütentipps und -tricks

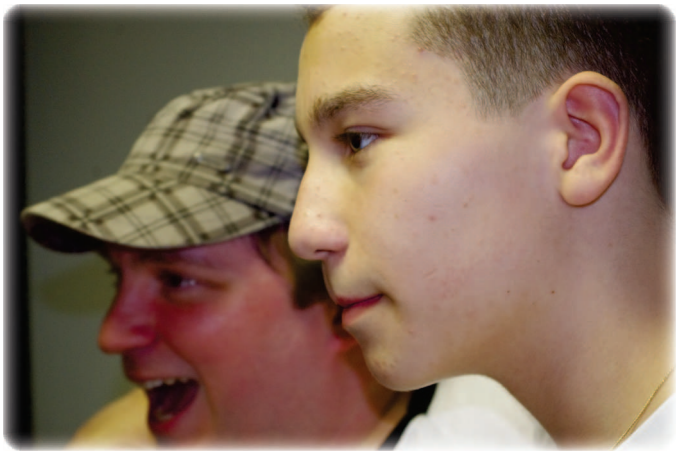
- Gut ausgeschlafen ist halb gewonnen :)
- Wenn du denkst, es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Gedankenblitz her.
- Versucht euch während der Partie in die Lage des Feindes zu versetzten.
- 100% reicht oft nicht, gebt lieber 200% !
- Kommt entspannt und ausgeruht zur Partie, aber nicht zu entspannt.



Pizzafresser will anonym bleiben. Frustessen?



Kampf-Jan in Gangstermodus



David versteht nicht, was Kevin so lustig findet.

Schach rockt.

Kurioses:

Abendgestaltung
Beim Essen unterhalten sich zwei:
„Und, worüber reden wir heute Abend im Bett?“

Skeptiker
Ein U12er beäugt Limbourg-Junior Alexander und fragt:„Ist das echt?“

DWZ Punkte zu gewinnen!

Kai verlost DWZ-Punkte für alle, die seinen DWZ-Workshop am Donnerstag besuchen.



Gewinnt auf jeden Fall den Preis in der Kategorie: kuriosestes Stifte-Etui

Christinas heutige Kommentare zur Partieeingabe:

„Die Doppelrunde und ich - a never ending story.“

(Die folgenden Kommentare beziehen sich alle auf ein und dieselbe Partie, die 124 Züge dauerte)

„Ich wiederhole mich ungern, aber Kinder müssen dringend Turmendspiele lernen.“

„Man hätte auch im 23. Zug mattsetzen können .“

„Aber mit Turm gegen Turm kann man durchaus noch 60 Züge weiterspielen.“

TOP 10 , Runde 3

Heute kamen bei uns 17 „TOP 10“-Listen zum Thema „Regen“ an. Nach erneuter aufwändiger Auswertung präsentieren wir euch hier die TOP 10, diesmal haben es genau 10 Begriffe geschafft:

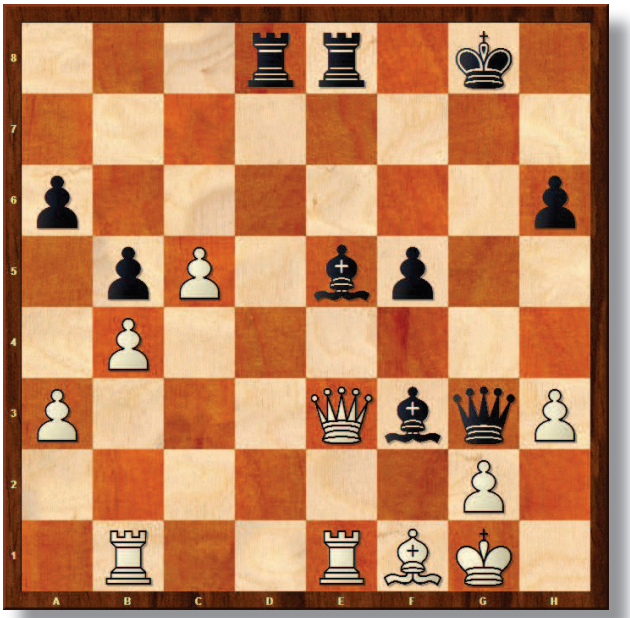
Wasser (17 Nennungen), Wolke (16), Pfütze (15), Nass / Nässe (15), Schirm (14), Tropfen (13), Jacke (11), Wetter (11), Bogen (9), Kapuze (6)

Für jeden Begriff, der mit eurer „TOP 10“ übereinstimmt, habt ihr genau einen Punkt bekommen. Drei Abgaben zum Thema Regen waren sogar „perfekt“ und haben die vollen 10 Punkte abgeräumt. Damit ergibt sich folgender Punktestand nach der zweiten Runde:

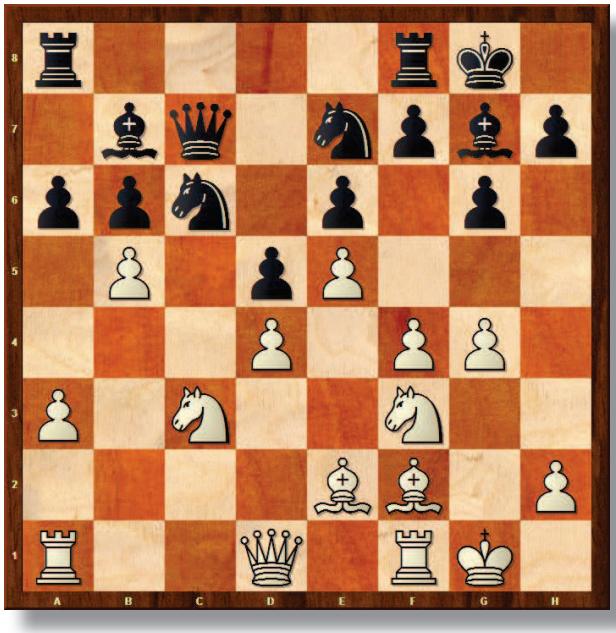
Aleksey S. (7+10=17), Nils C. (6+10=16), Aurelia S. + Lilian V. + Maren B. + Kathrin S. (5+8=13), Dani W. (4+9=13), Kathrin S. + Hannah S. (5+7=12), Kevin E. (5+7=12), Julian G. (5+6=11), Mareike W. (4+7=11), Malik S. (5+6=11), Christian „Goldi“ G. (3+8=11), Natascha H. (3+8=11), Carolin G. + Katharina B. (3+8=11), Jasmin J. (0+8=11), Natawan G. (0+10=10), Kai L. (3+6=9), Jan-Eric C. (0+6=6), Laura M. + Michele H + Carolin V. (5+0=5), Oliver Q. (4+0=4), Pascal K. (4+0=4), Hannah d.K. + Aliah S. + Shuai Y. (3+0=3), Oliver B. (3+0=3), Rainer N. (0+5=5), Christina L. (3+0=3), Philipp L. (2+0=2)

Die Begriffe die es nicht geschafft haben, waren:
Kranenburg (5 Nennungen), Schauer (4), Wurm, Gewitter´, Kalt / Kälte, Himmel (3), Niederschlag, Sauwetter, Sturm, grau, Verdunstung (2), Hagel, Platsch, Sonne, April, Gummistiefel, Schlamm, Wald, Tonne, Niesel

Die letzten Reinfälle



In dieser von Schwarz dominierten Stellung gibt es mehrere Wege, zu gewinnen.
Doch Schwarz verließ sich auf die Fesselung 1. ... Ld4 und übersah dabei die große Rettungschance von Weiß: 2. Dxd4! Txd4 3. Txe8+ Kf7 4. Te3! und Weiß gewinnt zusätzlich noch den Läufer. In dieser Stellung müsste Schwarz um das Remis kämpfen, doch die Spielerinnen haben sich sofort darauf geeinigt.



Schwarz glaubte, einen Bauern zu gewinnen und zog deshalb 1. ... Sxe5! 2. Sxe5 Lxe5? an dieser Stelle hätte man den zweiten Springer nicht schlagen sollen (2. ... Dxc3 mit leicht besserer Stellung für Schwarz) 3. fxe5 Dxc3 4. Tc1 Dxa3 5. Ta1 Dc3 6. bxa6 Lc6 7. Lh4 Tfc8 8. Tf3 Db2 9. Lxe7 und Weiß hat eine Figur mehr.

Grüße und Gerüchte

Schönen Gruß von Robin Eiersbrock an alle Teamer * Thomas grüßt den Text, der immer am Seitenende steht * Jeffrey grüßt alle * Thomas grüßt das Essen, das Jan Eric andauernd auf den Boden wirft * Ultragruß an Rana <3 Günzydin Nasilsiniz? Bugün için planlariniz neler? Kiyafet seçiminiz fok zevkli (: Afiyet olsun! Jasmin // die GoogleTranslaterversion: Guten Morgen, wie gehts es dir? Was sind deine Pläne für heute? Dichtungen in der Kleidung Spaß. Bon appetit!***Jasmin grüßt die Laura ;) *** Schmeli grüßt Nato, Rano und Jacko. Lang lebe die Nachtgeschichte. Viel Glück für die nächste Runde! *** Helin ist die beste Betreuerin der Welt! *** Jasmin grüßt die Hasen Rana und Natawan! *** Julia G. grüßt André Tront: Du bist toll! <3 ***Jasmin grüßt die an-die-Wand-Klopferin Natawan & hofft auf eine Fortsetzung heute Nacht: 1xKlopf= JA, 2xKlopf = NEIN *** Rana, ich bin dein heimlicher Verehrer! Du bist soo schön, das wollte ich dir mal hier gesagt haben <3 (vielleicht bemerkst du mich (ja) mal) *** Helin grüßt ihre liebe Zimmerfreundin Carina! =) *** Viele Grüße an die Organisationsleute <3 Danke sehr =) eure Nata...? ***Ganz Rheinhausen grüßt Meister Hötte und drückt ganz doll die Daumen! Kati***Hy Lysander, guter Anfang aber das ist ja auch noch steigerungsfähig oder? Peter***Hallo liebe Lippstädter, viel Erfolg für alle wünschen Lisa-Marie und Dirk. Wir drücken die Daumen. Grüße aus Florida.***Hallo liebe Parderborner, natürlich auch für euch viel Erfolg. Grüße aus Florida von Lisa-Marie und Dirk.***Wir grüßen den gesammelten Eulenschwarm und erwähnen „süßes“ Schach von Valerian Giraud.***Ich grüße das Liesschen :* Erwarte 7/7!!! Gönn dir reichlich !! Lönja***Hallo Hanna, Glückwunsch zum erfolgreichen Start. Mach weiter so. Drück dir die Daumen. LG Constanze***Wir grüßen die „Liegengebliebenen“ und die Fahrdienstübernehmer und hoffen, dass ihr euch von der Technik nicht ausschalten lasst! Weiterhin viel Erfolg. Karlobetreuer***Liebe Eva, viel Spaß in Kranenburg, mach es gut. Bis Samstag. Maria Baumann***Hi Philip!!! Wünsche Dir und allen Anderen eine gaaaanz tolle Zeit, viel Spaß und ich drück Dir ganz fest die Daumen! Liebe Grüße, Petra***Hallo, ich grüße alle Spieler aus dem Münsterland! Ganz besonders meine kleine Schwester Laura. lg Andrea***Hallo Julia, sitze gerade an deinem Laptop und denke a

versteckte Grußbox: keine Grüße, hmmh, da ja hier sowieso niemand anderes was sagen möchte, sage ich jetzt was. Die andere Grußbox ist total doof.Voll Mainstream und so, da steht heute soviel drin, dass der Gruß nicht wirklich hervorsticht. Pech gehabt, wer sehen kann, ist klar im Vorteil. Also, Gruß zweimal unterstreichen, und kommt hier hin!

Dich! Vermiss ganz dolle! :-) Viele Grüße aus Duisburg und viel Spaß in Kranenburg. Nächstes Jahr qualifizier ich mich hoffentlich auch! Nicola***Hallo Juli, wir drücken dich ganz doll. Deine Mama, Maya und Omi***Hallo Lysander, wie sind echt begeistert! Weiterhin viel Erfolg! :) Jürgen, Karin und Linda***Philip grüßt die Patzblatt-Redaktion und ist stolz nach all den Jahren endlich mal eine Hirnzwirbelei lösen zu können. Mit seinem Kamel sind es 18 und dann gehts locker 17 auf..Ta-ta ;) Die Lösung geht auch, wenn der dritte Sohn 1/9 bekommen soll.***Lieber Gregor, wir drücken dir die Daumen in Regensburg und Irland (Nadja). Viel Glück und Erfolg! LG Gudrun***Viele Grüße aus Hohenlimburg an alle SKI-ler samt Anhang! Andrea und Co.***Hallo Jojo, viele Grüße von den Jungs! Auf der Jagd nach der Zitrone? Papa***Grüße von der „Teetante“.***Liebe Judith! Ich wünsche dir viel Glück und Erfolg. Ich hoffe dir geht es gut, also mir geht es gut. Bestimmt wunderst du dich jetzt, dass ich dir schreibe, denn deine Mutter hat mir gesagt, dass du dort bist (ich habe bei euch angerufen). Ich wünsche dir noch viel Spaß! Deine Laura Keller***Viele Grüße aus dem verschneiten (ja, hier gibts heute Nacht nen Schauer!) Schwarzwald an: die Leute, die den ungewohnten, aber klasse Internetauftritt aufgebaut haben; alle Teilnehmer des U25-Opens, die sich dort oder über den Umweg Verbandsmeisterschaft qualifiziert haben; alle Mittelrheiner - zeigts dem Rest von NRW mal!; alle Porzer (kommt ma ausm Quark hier :-)); natürlich auch alle Betreuer (Aleksey, geh ma zum Friseur;));und alle, die ich jetzt in aller Schnelle noch vergessen habe, die gegrüßt werden wollen! Jeffrey***Hi Fatih, gut so und nun bloß nicht nachlassen, hau sie vom Brett!***an lisa rosenfeld:aiaiaiai, wurden meine Grüße nicht gedruckt.. ich hoffe du warst nicht all zu traurig darüber :(aiaiai 1 1/2 Punkte im Turnier?!?! egaaal gleichst du ja mit deinem 3 Punkten beim blitzen aus ;(hast noch nieee so oft gewonnen. putz dir weiterhin brav die zähne und geh früh ins bett. kuss mama <3 v.g.***Hallo ihr Wolfsberg-Bewohner, hallo Jennifer, wir verfolgen eure Info‘s mit Spannung und wünschen Euch eine super Woche, viel Erfolg und Spaß. Und denkt immer daran es können nicht alle gewinnen. Der olympische Gedanke sollte immer im Vordergrund stehen. Herzliche Grüße aus Senden! Dieter***Hallööööchen ihr Lieben, Lisa: die Jagd nach der goldenen Zitrone, Maren: Die Mama ist stolz auf dein Pünktchen :D, Oliver: Klasse Foto von dir, sieht komisch aus, aber hat was; trotzdem euch allen viel Glück weiterhin! Liebe Grüße von Ekna, Wackelpeter, der Zahnfee, Janina und Robin Hood***Ich grüße insbesondere alle U10 Jungs und Mädels! Außerdem noch „meine“ Mädels vom Mädchenlehrgang (vergesst eure Hausaufgaben nicht!) Und natürlich fetten Gruß an alle Teamer! Vergesst nicht zu schlafen! Elvira***Hi Sara, wir drücken dir alle acht Daumen :-) halt die Ohren steif. Wir wünschen dir und allen Heinsbergern viel Spaß an und neben den Schachbrettern. Fam. Penners***Allen Teilnehmern, Teamern, Begleitern und Betreuern wünsche ich eine schöne Meisterschaft mit Sonne, Spiel, Spaß und vor allem guter Laune. Rockt die Kranenburg :) Schach rockt! Matzek *** PatzBlatt grüßt Matzek

Gerüchteküche:

Stimmt es, dass

... Helin hier ist, weil sie „Jemanden“ ganz bestimmtes helfen möchte? Wer ist der Mr. X?
... Rana jeden Tag stemmen im Fitnessstudio geht?
... in der Jugendherberge nachts mehr Spinnen als Menschen in den Betten liegen?
... Nils C. ein Miese-Peter ist?
... Caroline Elisabeths Schwester ist aber alle denken sie sei Annes Schwester?
... Chilla Angst vor Kitzelattacken hat?
... Kevin alles und jeden fotografiert aber selbst nicht fotografiert werden will?
... Kevin das Mittagessen fotografiert hat?
... Kevin immer wieder was von den Preisen isst?
... Elisabeth „Kekse“ mag?
... Rana Natawan liebt?
... Nils gar keine Muskeln hat?
... Fabio elektroniksüchtig ist?
... Julian und Annika doch verwandt sind?
... Betreuer nie ihr Shirt wechseln, da sie immer das „Schach rockt“-Shirt anhaben?
... Schach rockt?

????? die knobelige letzte Seite ?????

Geo-Schatzjagd

Bei der Geo-Schatzjagd haben wir irgendwo im Umkreis der Jugendherberge eine kleine Schatzkiste versteckt, in welcher für jeden Finder eine kleine Belohnung wartet. Begebt euch zu den angegebenen GPS-Koordinaten. Wenn ihr kein GPS Gerät besitzt, könnt ihr euch im Turnierbüro eins ausleihen.
Achtung: Habt ihr die Box gefunden, darf sich jeder genau EIN Teil aussuchen. Bitte seid fair und haltet euch daran.

N 51°46.902
E 006°03.746

Christina´s Rätsel

Welche Sprachen befinden sich auf unserer Grußbox?

Zettel wie immer mit Namen in die Box!

Gewinner der Hirnzwirbelei von gestern: Malik Sherif und Julian Gala!

TOP 10

Für Unentschlossene, die noch nicht wissen, wie TOP 10 geht, aber trotzdem mitmachen möchten, hier nochmal die Regeln: Ganz einfach. Jeden Tag findet ihr an dieser Stelle einen Begriff, wie zum Beispiel „Piraten“. Dann versucht ihr euch möglich passende Assoziationen, das bedeutet, gut dazu passende Begriffe einfallen zu lassen. Zehn Stück - eure TOP 10 halt. Zu Piraten könnte also zum Beispiel passen „Flagge“, „Schatz“, „Schiff“, „Karibik“, „Augenklappe“, „Ohrring“, „Papagei“ oder „Säbel“ und „Totenkopf“ aber natürlich auch „Partei“ und vielleicht sogar „Saarland“, aber damit wärt ihr dann schon bei 11 Begriffen und ihr sollt ja genau 10 finden. Jeder der mitmachen will schreibt also seine eigene TOP 10 aus und gibt diese dann ab. Wir erstellen dann aus den am häufigsten abgegebenen Antworten eine „Gesamt TOP 10“ und für jedes Wort aus eurer eigenen TOP 10, das es in die gesamte TOP 10 geschafft hat, bekommt ihr einen Punkt. Alles klar? Egal, wenn nicht - fragt einfach Kevin, der erklärt euch das gerne nochmal.Das Wort für heute ist übrigens nicht Piraten - sondern...

„Jugendherberge“

Zettel wie immer mit Namen in die Box!